

Modul 4: Erziehungs- und Bildungspartnerschaften und Übergänge gestalten sowie im Team agieren

2 Tage á 8 Stunden

Die Qualifizierung schließt ab mit der inhaltlichen Auseinandersetzung von Partnerschaften, die bei der Erfüllung des Betreuungsauftrages eine Rolle spielen: Partnerschaften mit Eltern, mit anderen Erziehungs- und Bildungsverantwortlichen (Thema Übergänge) und mit den Kolleg*innen im Team. Welche Modelle, Methoden und Formen von Bildungs- und Erziehungspartnerschaften gibt es? Welche Rechte und Pflichten haben Eltern und wie sieht eine dialogische Haltung im Rahmen von Elterngesprächen und Tür- und Angelgesprächen aus? Dazu gehören auch die gesetzlichen Grundlagen der Elternzusammenarbeit (z.B. Elternrat und Elternabend).

Der zweite und dritte Modultag dient der Vertiefung. Schwerpunktmäßig beschäftigt sich die Qualifizierung hier mit der Eingewöhnung und der Einschulung als bedeutsame Übergänge, mit der Stärkung des Bewusstseins für den eigenständigen Bildungsauftrag der Kita und mit der Zusammenarbeit im Team. Dazu gehören Aspekte der Arbeitsorganisation, die Fähigkeit zur Teamarbeit, der Umgang mit Konflikten, wertschätzende und gewaltfreie Kommunikation und der Umgang mit den eigenen Ressourcen.